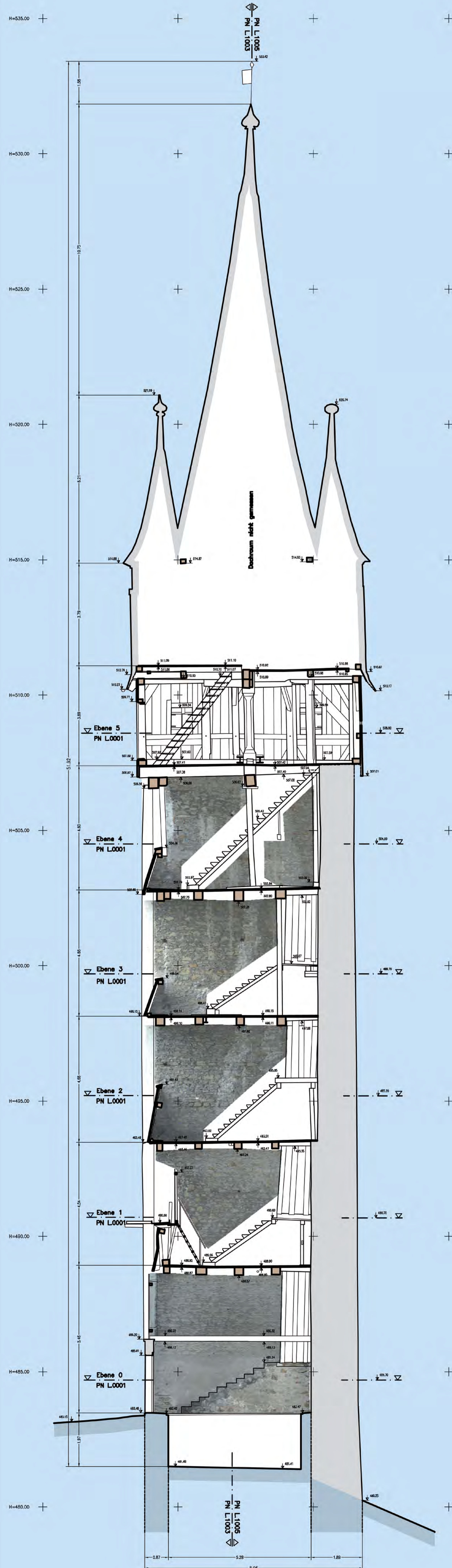


# Der Schalenturm – eine Seite ist offen

# LUEGISLAND



<b>Baujahr</b>	Zirka 1370
<b>Höhe</b>	53.17 m
<b>Grundfläche</b>	Unten 8.72 m x 7.67 m, oben 9.10 m x 8.27 m
<b>Mauerstärke</b>	1.23 bis 1.79 m, oberstes Geschoss in Holz
<b>Geschosse</b>	6
<b>Letzte Restaurierung</b>	2002
<b>Eigentümerin</b>	Stadt Luzern
<b>Nutzung</b>	Keine

**Geschichte**  
Früher **Wachturm** genannt  
**1448** Neuer Obergaden und Dachstuhl  
**1529 – 1768** Turm diente für Hochwacht der Urschweiz  
**18. Jahrhundert** Grossreparatur der Nordwestecke  
direkt unter dem **Obergaden**  
**1874** Einbau Wasserreservoir und Brunnenstube  
**1930** Elektrische Turmbeleuchtung aussen

**Besonderheit**  
Kein zweckmässiger Zugang vorhanden (nur über  
Privatgrundstück und ungesicherten Wehgang).  
Höchster Turm der Museggmauer. Seine Spitze liegt  
533.42 m ü.M. oder 100 m über dem Seespiegel des  
Vierwaldstättersees.

Angrenzende Mauerabschnitte wurden bis auf eine  
Höhe von 3.50 m zusammen mit dem Turm  
aufgemauert.

Noch einziger erhaltener Schalenturm, mit offener  
Seite in Richtung Stadt.

Der Verputz aus der Zeit um 1370 zeigte eine in den  
nassen Mörtel eingepresste Quaderzeichnung, welche  
die Mauern vollflächig überzog und vor allem bei Streif-  
licht eine ungemein plastische Wirkung erzeugte.